

Schweizerische Mineralogische und Petrographische Gesellschaft

Autor(en): **Weibel, Max**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **147 (1967)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sommer 1966 am internationalen Mikrobiologenkongress in Moskau teil. Auf Ansuchen der UNESCO wurde im Rahmen einer internationalen Umfrage eine Erhebung über den Stand der mikrobiologischen Tätigkeit in der Schweiz durchgeführt. Am 18./19. Juni 1966 hielt die Gesellschaft in Winterthur ihre Jahresversammlung ab, an welcher der Ehrenpräsident, Herr Prof.Dr.A.Grumbach, Zürich, in einer Festansprache ihre Gründung und die Tätigkeit in den 25 Jahren ihres Bestehens schilderte. Hauptvorträge hielten die Herren Prof.Dr.M.Welsch, Liège über Bakteriolyse und bakterielle Zellwand, Prof.Dr.S.R.Elsden, Norwich über die Pansenmikrobiologie und Dr.J.C.Senez, Marseille über den mikrobiologischen Abbau der Kohlenwasserstoffe. Daneben gaben 20 Kurzreferate einen Einblick in die verschiedensten Gebiete der mikrobiologischen Forschung.

Die Jahresversammlung 1967 wurde am 16./17. Juni in Grindelwald stattfinden. In den Hauptreferaten kamen Fragen der mikrobiologischen Genetik und das Staphylokokkenproblem zur Sprache kommen.

Der Präsident: Dr.H.Baumgartner

Schweizerische Mineralogische

und Petrographische Gesellschaft

Gegründet 1924

Mitgliederbestand: Am 1. Januar 1967 betrug der Mitgliederbestand unserer Gesellschaft 375 gegenüber 370 im Vorjahr. Etliche Mitglieder mussten gestrichen werden, weil sie ihren Zahlungsverpflichtungen nicht nachkamen. So blieb trotz zahlreichen Neueintritten die totale Zunahme im Mitgliederbestand relativ bescheiden.

Jahresversammlung: Am 1. und 2. Oktober 1966 fand im Rahmen der SNG-Tagung die Jahresversammlung in Solothurn statt. An den wissenschaftlichen Sitzungen nahmen insgesamt 57 Personen teil. 13 Referate wurden über Themen der Kristallographie, Mineralogie, Petrographie und Lagerstättenkunde gehalten. Eine fünftägige petrographische Exkursion führte vor der Jahresversammlung nach Mittelbünden (Weissfluhjoch, Davos, Grialetsch, Flüela, Zernez) und erfreute sich starker Beteiligung auch seitens ausländischer Wissenschaftler (Oesterreich, Deutschland, Italien, Belgien, Australien). Die Leitung lag in den Händen von Prof.Dr.Streckeisen, Bern, Prof.Dr.Bearth, Basel, Dr.Grauert Bern und Dr.Peters, Bern.

Schweizerische Mineralogische und Petrographische Mitteilungen: Jahrgang 1966 (Band 46) unserer Zeitschrift umfasst wiederum zwei Hefte mit 735 Seiten, 27 Originalarbeiten aus

Kristallographie, Mineralogie, Petrographie und Lagerstättenkunde, 8 Vortragsreferaten, 2 Exkursionsberichten und 1 Nekrolog.

International Mineralogical Association: Am Kongress der IMA vom 31. August bis 3. September 1966 in Cambridge (England) war unsere Gesellschaft durch folgende Delegierte vertreten: Prof.Dr.Hügi, Bern; Chefdelegierter sowie Präsident der Commission of Abstracts und gleichzeitig Landesvertreter in dieser Kommission: Dr.Stalder, Bern; Landesvertreter in der Commission of Museums: Prof.Dr.Woodtli, Lausanne; Dr.Chessex, Genf. Die Reisekosten dieser Delegierten übernahm teilweise unsere Gesellschaft.

International Union of Crystallography: Vom 12. bis 19. Juli 1966 wurde in Moskau der alle drei Jahre stattfindende Internationale Kristallographen-Kongress abgehalten, an dem die Schweizerische Eidgenossenschaft und unsere Gesellschaft durch zwei offizielle Delegierte vertreten war: Prof.Dr.Laves, Zürich, Chairman, und Prof.Dr.Nowacki, Bern.

Finanzen: Im Berichtsjahr erhielt die Gesellschaft von der SNG einen Beitrag von Fr 10 000.--, der bestens verdankt wird.

Der Alt-Sekretär: Prof.Dr.Max Weibel

Schweizerische Paläontologische Gesellschaft

Gegründet 1921

Vorstand: Präsident: Dr.H.Hess, Basel; Vize-Präsident: Dr.O.Renz, Basel; Sekretär-Kassier: Dr.H.Schaefer, Basel; Redaktor: Dr.F.Burri, Basel; Beisitzer: Prof.Dr.H.Schaub, Basel und Frau Dr.A.Schnorf, Lausanne; Rechnungsrevisoren: Dr.H.Kugler, Basel und Dr.H.Luterbacher, Basel; Senatsdelegierter: Dr.F.Burri, Basel.

Mitgliederbestand am 30. April 1966: 128

Jahrestätigkeit: 45. Hauptversammlung am 30. April 1966 in Zürich mit Geschäftssitzung, Hauptvorträgen von Prof.Dr.R.Kraeusel, Frankfurt, PD Dr.R.Hantke, Zürich, Prof.Dr.H.Zoller, Basel und Demonstration der paläobotanischen Sammlung der ETH Zürich. Gemeinsame wissenschaftliche Sitzung mit der Schweizerischen Geologischen Gesellschaft anlässlich der 146. Jahresversammlung der SNG in Solothurn am 1./2. Oktober 1966.

Publikation: Bericht der Schweizerischen Paläontologischen Gesellschaft 45 in Eclogae Geologicae Helvetiae, Vol. 59, Nr. 2.

Der Präsident: Dr.H.Hess